

Stadt Gammertingen

SATZUNGSÄNDERUNG

über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Stadtkern/Schlossanlage“

Aufgrund des § 142 Abs. 1, 3 und 4 Baugesetzbuch und des § 4 Abs. 1 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der jeweils gültigen Fassung hat der Gemeinderat am 20.09.2016 folgende Satzungsänderung zur förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes „Stadtkern/Schlossanlage“ vom 18.09.2013 beschlossen.

§ 1

Erweiterung des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes

Das im Lageplan vom 20.09.2016 mit unterbrochenen schwarzen Linien dargestellte Gebiet „Stadtkern/Schlossanlage“, in welchem zur Behebung städtebaulicher Missstände eine Sanierungsmaßnahme durchgeführt wird, wird um das „Schey-Areal“ Flst. 418/3, Flst. 418/4, Flst. 287/13 und Flst. 287/16 erweitert und ist im Lageplan der Kommunalentwicklung vom 20.09.2016 gepunktet dargestellt.

§ 2

Verfahren

Die Sanierungsmaßnahme wird im „vereinfachten“ Verfahren durchgeführt. Die Anwendung der besonderen sanierungsrechtlichen Bestimmungen der §§ 152 – 156 a BauGB wird ausgeschlossen. Bis zum 31.12.2023 soll die Sanierung abgeschlossen sein.

§ 3

Genehmigungspflichten

Die Vorschriften des § 144 BauGB über genehmigungspflichtige Vorhaben und Rechtsvorgänge werden nicht ausgeschlossen.

§ 4

Inkrafttreten

Diese Satzung wird gemäß § 143 Abs. 1 BauGB am Tage der öffentlichen Bekanntmachung rechtskräftig.

Gammertingen, den

gez. Holger Jerg
Bürgermeister

Hinweise:

Unbeachtlich werden nach § 215 Abs. 1 BauGB eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit Bekanntmachung dieser Satzung schriftlich gegenüber der Stadt geltend gemacht werden. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der Gemeindeordnung erlassenen Verfahrens- oder Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung, ist nach § 4 Abs. 4 GemO in dem dort genannten Umfang unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich und unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung geltend gemacht worden ist.

Die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften oder die Mängel der Abwägung sind schriftlich gegenüber der Stadtverwaltung Gammertingen geltend zu machen.

Stadtverwaltung Gammertingen
30.11.2016

Auskünfte erteilt: